

EH HASSELBRING
mein BAUFACHZENTRUM

**WIR HABEN
IHR GANZES
HAUS AUF
LAGER.**

Beratung, Auswahl und Service
inklusive - Ihr Baufachzentrum
bietet einfach mehr.

STADE **BUXTEHUDE**
Klarenstrecker Damm 12 Ostmoorweg 39-41
Tel. (0 41 41) 5 27-0 Tel. (0 41 61) 7 17-0
www.hasselbring.de • info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt

»Die Förderer«
der HSG Bützfl./Drochtersen

Mit Ortschafts-Lokalteil

Sonnabend, 31.10.2020

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 1 / Jg. 23

Gerhard von Holt

- Heizung
- Elektro
- Sanitär
- Klempnerei

solar
na klar!

21683 Stade-Bützfl.
Obstmarschenweg 349
Telefon 0 41 46/364
Telefax 0 4146/1680
Internet: www.gerhardvonholt.de
eMail: info@gerhardvonholt.de

Geduld ist gefragt

Handball und das Bützflether Handball Blatt in Corona-Zeiten

Nach dem Saisonabbruch und dem totalen Stillstand im Sommer war jetzt im Trainingsbetrieb fast ein Normalzustand eingetreten. Es waren von der HSG feste Verhaltensregeln für die Mannschaften aufgestellt worden und die Spieler setzen diese auch vorbildlich um.

In den anderen Jahren waren wir Ende Oktober schon seit einigen Wochen im Spielbetrieb. Die Zeiten haben sich geändert. Die HSG hatte ein aufwändiges Hygiene-Konzept erarbeitet - für die Bützflether Halle auf Seite 6 und für die Drochterser Halle in unserer Onlineausgabe nachzulesen. Natürlich möchten wir wieder Spiele vor Publikum durchführen. Auch das sollte wieder möglich werden, allerdings stark reglementiert und nur mit vorheriger Anmeldung (siehe Seite 7).

Die Verbände hatten einen Spielplan ab dem ersten Novemberwochenende erstellt.



Aber nun rollt die zweite Coronawelle. Der Bremer Handballverband sagte die Spiele in den für uns relevanten Ligen ab. Der Niedersächsische Verband schloss sich in seiner Sitzung am Mittwoch dem an - bis Ende des Jahres kein Spielbetrieb (siehe Extraseite in unserer Onlineausgabe).

Das ist natürlich bitter. Aber lieber Vorsicht walten lassen,

damit wir gesundheitlich möglichst unbeschadet durch die nächsten Monate kommen. Wann geht es mit dem BHB und dem Handball weiter? Schau'n wir mal.

Das nächste Handball
Blatt erscheint
voraussichtlich am
28.11.2020

www.blohm-bau.de

**Besuchen Sie
unseren
Musterhauspark!**

Giesenweg 1 | 21641 Apensen
Tel.: 04167 - 699570
Öffnungszeiten: Do-So von 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

BLOHM
...mehr Haus geht nicht!

NDB
TECHNISCHE SYSTEME

**Spitzenleistung
in Handwerk und Technik!**

Zusammen sind wir ein starkes Team

selusta **NORDEUTSCHE BAUSANIERUNG** **scan-it**

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

Ahorn Apotheke

Deichstrasse 1 - Stade / Bützfleth
Tel: 04146 92981-0

*Ihre Gesundheit
liegt uns am
Herzen*



Ihre Wohlfühlapotheken in Kehdingen

Adler Apotheke
Hauptstr. 51 - Freiburg
Tel: 04779 235

Arnika Apotheke
Ziegelstr. 20 - Wüchhafen
Tel: 04770 80812-0

Alte Apotheke
Schützstr. 1 - Drochtersen
Tel: 04143 221 - Kosmetik 5004

www.Apotheke-Kehdingen.de
Info@Apotheke-Kehdingen.de



YOGA - OASE
Sabine Riemann

Zertifizierte Yoga- und Pilates-Gesundheitskurse in Bützfleth

Kursangebot:

- ❖ **Medical Yoga** - Gesundheit fördern mit Bewegung und Entspannung aus dem Hatha Yoga
- ❖ **Pilates** - Präventives Bewegungstraining
(Weitere Einzel- oder Gruppenkurse nach Absprache)

Kontakt: Sabine Riemann
Physiotherapeutin, Medical Yoga-Lehrerin, Pilates-Trainerin
Flethstr. 61, 21683 Stade-Bützfleth
Email: yogaoase@gmx.net
Telefon: 04146-9285700

Die Kurse sind als Gesundheitskurse der Krankenkassen anerkannt und werden i. d. R. von den Kassen bezuschusst.



INNOVATIV

AOS IN STADE — Mit neuen Ideen schaffen wir Zukunft.



Stark für Stade

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269 · 21662 Stade
www.aos-stade.de

AOS
aluminiumoxid

Informationen aus dem Bützflether Ortsrat

Am 23. September 2020 tagte ab 18:00 Uhr der Bützflether Ortsrat unter Corona-Bedingungen im Königsmarksaal im Stader Rathaus. Die Tagesordnung umfasste 21 Beratungspunkte im öffentlichen Teil, über einige dieser TOPs wird gesondert berichtet.

Ortsbürgermeister Christoph von Schassen eröffnete die Sitzung und wies die Ortsratsmitglieder auf die Einhaltung der Regeln hin. So mussten die Rednerinnen und Redner auf dem (kurzen) Weg zum Saalmikrofon den Mund-Nasen-Schutz tragen, eine Schutzhülle über das Mikrofon stülpen, sodann den Mund-Nasen-Schutz abnehmen um zu reden. Zurück zum Sitzplatz wieder mit Mund-Nasen-Schutz unter Mitnahme der persönlichen Schutzhülle für das Mikrofon. Es war schon etwas umständlich, aber situationsbedingt er-

forderlich.

Für das Dorfgemeinschaftshaus in Bützfleth sind – so wurde dem Ortsrat mitgeteilt – jetzt teilweise die neuen Stühle ausgeliefert worden. Von Fa. Möbel-Dreyer GmbH wurden 60 Formschalensühle mit Armlehnen geliefert. Von Möbel Jähnichen sollten 24 Tische und 140 weitere Stühle ohne Armlehnen geliefert werden. Der Hersteller dieser Möbel ging jedoch in die Insolvenz, so das Möbel Jähnichen ein neues Angebot abgab. Dort wurde jetzt nachbestellt. Die Mehrkosten belaufen sich auf 4.271,69 €. - In die Haushaltsberatungen des ASU wurde als Vertreterin des Ortsrates Hilke Ehlers (FDP) entsandt, ihr Vertreter dort ist Udo Oellrich (SPD). - Im weiteren Verlauf der Sitzung diskutierte der Ortsrat über den Antrag der CDU-Fraktion, die Sanierung der Kanalstraße be-

reits im Jahr 2021 statt in 2022 durchzuführen. Bei einer Begehung und Gesprächen mit Anliegern, so Hartmut Borchers (CDU), habe man erkennen müssen, dass die Fahrbahn tiefe Spurrillen und Absenkungen an den Seiten aufweise. Der Ortsrat stimmte dem Antrag zu. - Zu den TOPs Sachstand Müllverbrennungsanlage und Windenergie gibt es nach Aussage von Stadtbaurat Lars Kolk keine Neuerungen zu berichten. Die Grünschnittentsorgung wird in diesem Jahr am 21. November stattfinden, die WG (Dr. Jochen Witt) hat die Aufsicht übernommen. - Zu guter Letzt hatte der Ortsbürgermeister noch eine nicht so tolle Ansage: Wegen der Coronapandemie wird es in diesem Jahr kein Ortsbürgermeister-von-Schassen-Fußballturnier in der Sporthalle geben.

Peter W. Schneiderei

Bürgerin/Bürger des Jahres

Aufruf des Bürgermeisters Christoph v. Schassen zur Wahl der Bürgerin bzw. des Bürgers des Jahres:

Im Januar wird voraussichtlich wie in jedem Jahr die Bürgerin bzw. der Bürger des Jahres geehrt. Es können bis zum 30. November noch Vorschläge eingereicht werden.

Geben Sie ihren Vorschlag bitte im Ortschaftsbüro im Dorfgemeinschaftshaus oder direkt bei mir ab und fügen Sie Ih-

rem Vorschlag auch schriftlich eine kurze Begründung bei. Ganz wichtig: den Vorschlag samt Begründung in einem verschlossenen Umschlag abgeben.

Wann und wie die Ehrung vollzogen werden kann steht leider auf Grund der Corona Pandemie noch nicht fest.

Trotzdem möchte ich aber gerne an dieser Tradition festhalten und eine Bürgerin bzw. Bürger des Jahres ehren.

19. November

Was ist an diesem Tag? Blutspenden im Dorfgemeinschaftshaus. Die Blutspender werden wieder mit Rinderbratwurst und Brötchen sowie mit kalten Getränken und heißen Kaffee bewirtet. Für jeden Spender haben wir ein „süßes Tütchen“ vorbereitet. Jeder Erstspender erhält eine kleine Überraschung. Es ist Maskenpflicht.

Die Hygiene-Regeln werden von uns eingehalten und vom Blutspende-Dienst überprüft.

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
06.11.	09:00-11:00	Bürgermeistersprechstunde	Ortschaft	Dorfgemeinschaftshaus
19.11.	16:00	Blutspenden	Deutsches Rotes Kreuz	Dorfgemeinschaftshaus
21.11.	09:00 -14:00	Grünschnittentsorgung	Ortschaft	Parkplatz Freibad
27.11.	18:30	Dämmerschoppen	Festungsverein	Festung Grauerort



Wiesner
Obstmarschenweg 297, 21683 Bützfleth
Tel. 04146 / 5110
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 07:30 - 19:00 Uhr



Plissees
Design-Plissees by *Manedi*
Junges Design schafft neue Perspektiven – Farblich abgestimmte und trendorientierte Plissees von erfal.
www.erfal.de
Räume neu erleben

Ihr erfal Fachhändler:

Rohne Decoration

· Vorhänge · Polsterei
· Textile Bodenbeläge · Sonnenschutz

Deichstraße 2, 21683 Bützfleth
Tel.: 04146-302
www.rohne-decoration.de

erfal

Fahr lieber mit...

OSSI, das freundliche TAXI

STADE: 04141

2244

anrufen · einsteigen · losfahren

Das Handball Blatt im Internet

Die Online-Ausgabe finden Sie unter

www.buetzflether-handball-blatt.jimdo.com

Start in die Oberliga

Die 1. Damenmannschaft muss sich nach dem Aufstieg in der Oberliga noch „akklimatisieren“

Mit großer Vorfreude sind wir am vergangenen Samstag in die Saison gestartet. Unser Gegner war die für uns unbekannt HSG Heidmark. Als Aufsteiger waren wir der Außenseiter in dieser Partie. Wir kamen gut ins Spiel und die erste Viertelstunde war das Spiel sehr ausgeglichen. Leider verloren wir dann

den Faden und konnten unser Vorhaben nicht mehr umsetzen. Unser Rückzugsverhalten ließ zu wünschen übrig und somit kassierten wir die Hälfte der Tore über Tempogegenstöße. Unsere sonst so starke Abwehr wurde somit ziemlich zerrissen und wir kamen nicht mehr in die Ordnung. Der Halbzeitstand war mit 19:8 deutlich zu Gunsten des Gastgebers. Wir ließen die Köpfe nicht hängen und versuchten den Spielstand in der zweiten Halbzeit besser aussehen zu lassen.

Mit 13 geworfenen Toren in 30 Minuten kann man zufrieden sein, doch auf der anderen Seite haben wir ebenfalls 17 Gegentore kassiert. Ein Punkt in dem wir auf jeden Fall zu alter Stärke zurückfinden müssen. Lediglich unsere Torhüterin Lena Andreassen brachte Oberliganiveau auf die Platte und entschärfte gleich 10 hundertprozentige Torchancen. Nach der unsanften Landung in der Oberliga sind wir hochmotiviert an unseren Fehlern zu arbeiten und nächste Woche unser wahres Können unter Beweis zu stellen! Trotz des Endergebnisses waren positive Aspekte zu erkennen, im Positionsspiel waren wir die meiste Zeit auf Augenhöhe und konnten uns einige gute Szenen erspielen. Jetzt sind wir fokussiert auf unser nächstes Punktspiel, was zugleich unser erstes Heimspiel sein wird!

Am kommenden Wochenende empfangen wir die zweite Vertretung des TV Oyten. Auch die haben am Wochenende zwar einen Fehlstart hingelegt, werden uns aber trotzdem alles abverlangen!

Bericht: Madlen Gooßen

Für das erste Heimspiel unseres Oberliga-Abenteuers hatten wir uns also eine ganze Menge vorgenommen. Gegen TV Oyten 2 haben wir auch eine Halbzeit lang Oberliga-Niveau beweisen können.

Vor heimischer Kulisse wollten wir dabei unbedingt unsere Oberligatauglichkeit unter Beweis stellen. Mit unserem ganzen Kader machten wir uns also konzentriert warm, waren top motiviert und freuten uns auf unser erstes Heimspiel. Die Euphorie hielt jedoch nicht lange an. Nachdem die Zuschauer 10 Minuten lang ein Spiel auf Augenhöhe zu sehen bekamen, brachen wir ein. Viele technische Fehler und unsere Unkonzentriertheit ermöglichten es den Gegnerinnen, leichte Tore zu erzielen. Zudem gelang es Oyten im Angriff immer wieder gekonnt abzuräumen und die Außenspielerinnen versenkten die Bälle zielsicher im Tor.

Zur Halbzeit verabschiedeten wir uns deshalb mit einem 10 Tore Rückstand (15:25) in die Kabine. Wenngleich dieser Zwischenstand unser Spiel nicht in Gänze widerspiegelte, führte er uns jedoch schmerzhaft vor Augen, dass in der Oberliga bereits kleinste Fehler bestraft werden.

Doch wer uns kennt, der weiß, dass aufgeben für uns zu keiner Sekunde in Frage kam und genau so, traten wir in der 2. Halb-

zeit auf. Das Spiel war fortan ein völlig anderes und vor allem in der Abwehr konnten wir uns durch einen starken Mittelblock stabilisieren, sodass die Oyten Spielerinnen kaum noch Lösungen fanden und kam dann doch mal ein Ball durch, so wurde er von unseren Torhüterinnen gehalten. Dieser Wandel im Spiel spiegelte sich verdienterweise im Ergebnis wider und wir konnten den Rückstand auf 5 Tore schmelzen lassen.

Leider gingen uns zum Schluss die Ideen im Angriff aus und wir mussten uns letztendlich mit einem Spielstand von 26:34 geschlagen geben. Ein Ergebnis, das sicherlich etwas zu hoch ausfällt, wenn man beide Halbzeiten des Spiels betrachtet. Wir haben in der zweiten Halbzeit lediglich 9 Tore hinnehmen müssen, damit haben wir bewiesen, dass wir in der Oberliga mithalten können. Darauf wollen wir am 31.10. (Anpfiff 17 Uhr) in Tostedt aufbauen und die ersten Punkte mit nach Hause nehmen.

Leider hat sich im Spiel unsere liebe Jasmin am Finger verletzt. Jasmin, wir wünschen dir weiterhin gute Besserung!

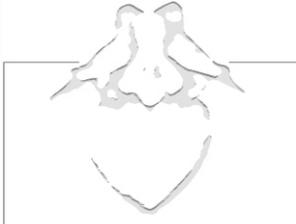
Ein großes Dankeschön gilt dabei, wie immer allen, die uns von der Tribüne unterstützt haben.

Bericht von Jessica Abraham:

Oberliga Frauen

1	HSG Heidmark	2	+21	4:0
2	SV Altencelle	2	+15	4:0
3	TuS Jahn Hollenstedt	2	+9	4:0
4	Vfl Stade	2	+13	2:2
5	MTV Tostedt	2	+3	2:2
6	Handballverein Lüneburg	2	-1	2:2
7	TV Oyten II	2	-2	2:2
8	HSG Nienburg	2	-13	0:4
9	Vfl Horneburg	2	-22	0:4
10	HSG Bü/Dro	2	-23	0:4

Gastgeber müssen Menschen mögen...



Hartlef
GASTHOF · CATERING
über 125 Jahre Hartlef's Gasthof

Tipp des Monats
November
Erbsensuppe
mit Baguette Brot
ab 10 Personen
jetzt nur 4,20 € p.P.

Moorchausee 129
21683 Stade-Bützflethemoor
Telefon 0 41 46 / 2 35
www.hartlefs-gasthof.de

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.hsg-bue-dro.de

Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.

Verantwortlich f. Lokales:
Peter Schneiderit
Tel.: 04146 5272 * 0172 4292222
eMail peter.schneiderit@t-online.de

Verantwortlich f. Handball:
Karin Maldener
Tel.: 04141 982606

Layout:
Karin Maldener

Verteilung:
Peter Ryborz
Tel.: 04146 1245
eMail: Pryborz@web.de

Druck: HesseDruckGmbH, Stade
Auflage: 2.000

www.bilzhause.de

Egmont Bilzhause jr.
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt (bis 31.12.2018)

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Versicherungsrecht

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel: 04141/2181 u. 3262
Fax: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de



POSSE & GÖTZE
INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN

Tragwerksplanung – Bauphysik – Bauberatung – Energiepass
Büro Stade : Freiburger Str. 8, 21682 Stade Telefon 04141 5203-0
Büro Hamburg: Gotenstr. 21, 20097 Hamburg Telefon 040 1800500-0
E-Mail: info@posse-goetze.de

Aktionstag in der Elbmarschen-Schule Drochtersen

Coronabedingt mussten in diesem Jahr alle Schul-Wettbewerbe von „Jugend trainiert für Olympia“ ausfallen, aber die Deutsche Schulsportstiftung rief alle Schulen in Deutschland dazu auf, am Mittwoch, den 30. September 2020, ein Zeichen für den Schulsport und Jugend trainiert für Olympia & Paralympics zu setzen.

Bei diesem deutschlandweiten Aktionstag unter dem Motto „Jugend trainiert – gemeinsam bewegen“ konnten sich alle Schulen mit individuellen und kreativen Bewegungsangeboten während einer Pause oder Unterrichtsstunde oder im



Rahmen bestehender Kooperationen mit den örtlichen Sportvereinen unter Einhaltung der lokalen und von den Schulen vorgegebenen Abstands- und Hygieneregeln an diesem Aktionstag beteiligen.

Jede teilnehmende Schule erhielt ein umfangreiches Teil-

nahmepaket und unterstützt wurde die Aktion von den Kultusministerien der Länder und den am Schulsportwettbewerb beteiligten Sportverbänden.

In der Elbmarschen-Schule entschied sich der Fachbereich Sport dafür, dass dieser Aktionstag ausschließlich im 6.

Jahrgang stattfinden sollte, weil nur so eine Durchmischung der Schüler verhindert werden konnte.

Im schnellen Wechselrhythmus durchliefen die Klassen die Stationen und erhielten so einen Einblick in eine kleine Trainingseinheit im Handballbereich. Neben Lauf- und Prellübungen stand das zielgenaue Werfen im Mittelpunkt. In einer abschließenden Spielsituation mussten dann die Hütchen der gegnerischen Mannschaft umgeworfen werden und es zeigten sich hier schnell einige Lernerfolge.

Jan Bonneval

Geht es jetzt endlich los?

2. Herren fiebert dem Saisonbeginn entgegen

An diesem Wochenende soll die Saison starten. Ob und wie lange sie laufen wird, steht in den Sternen. Bis zum Abbruch der letzten Saison hatten wir in Teilen echt gute Leistungen gezeigt, aber teilweise auch etliche Spiele vergurgt.

Die Coronapandemie haben wir genutzt uns läuferisch weiterzuentwickeln und im Freibad einige Bahnen abzureißen. Irgendwann hing uns aber das Laufen echt zum Halse raus, denn wir sind keine Laufgruppe, sondern lieben brackige Bälle. Zum Wechsel in die Halle nahmen auch Trainingsbeteiligung und Motivation zu. Wir hoffen jetzt, dass die aufgebaute Kondition zum Anfang der Saison ausreicht, denn im letzten Jahr litten einige Spieler sehr schnell an Sauerstoffarmut.

Die ersten Einheiten in der Hal-

le zeigten vielversprechende Ansätze. Leider kommt jetzt eine kurzfristige Verletzung von Uwe hinzu und die Schichtarbeiter können eben auch nicht jedes Spiel, so dass die Personaldecke dünner wird. Robin hat angefangen zu studieren und Max Pahl versucht sich jetzt in der 1. Herren zu etablieren. Viel Glück Max auf diesem Wege.

Einen Dank geht in Richtung Olaf und Jasmin für das Hygienekonzept. Es wäre schön, wenn sich alle an die Maskenpflicht und Ein-/Ausgangsregeln halten. Wir alle haben Bock endlich wieder richtig zu spielen und wir wollen nicht wegen Kleinigkeiten die Saison gefährden. Allen Mannschaften wünschen wir viel Glück und bleibt gesund!

Die 2. Herren

Spielplan „ohne Gewähr“

Eine neue Handballsaison zu planen bringt sehr viel Organisationsaufwand mit sich. In Zeiten wie jetzt, in der im Sport Ausnahmezustand herrscht, ist alles noch viel schwieriger.

Die Spielpläne für die Ligen, in denen unsere Mannschaften antreten, stehen. Aber nun hat die zweite Coronawelle wieder alle Arbeit zunichte gemacht.

Der Niedersächsische und der Bremer Handballverband haben erst einmal alle Spiele abgesagt. Vielleicht geht es im Januar nächsten Jahres endlich los. Aber auch dann sind die Spielpläne mit einem großen Fragezeichen versehen.

Auf der HSG-Internetseite werden wir Sie über den aktuellen Stand informieren.

Heimspiele in Bützfleth

Sonntag, 15.11.2020

10:00 wJE : VfL Horneburg
12:00 wJB LL : SG Finken
14:30 wJA2 : VfL Britzensen :
17:00 2. Herren : MTV Wisch

Sonntag, 22.11.2020

10:00 wJC : TuS Harsefeld
12:00 wJB LL : Komt Artsen 2
14:30 1. Damen : HV Lüneburg
17:00 1. Herren : Woltmershshn.



**Ingenieurbüro für
technische Fachplanung &
Arbeitsschutzkoordination**

Zusätzlich bieten wir
praktische Unterweisungen in
unserem „Life Trainings Parcours“
zu folgenden Themen an:

- Feuerlösch- und Evakuierungstraining
- Atemschutzgerätetraining
- Flurförderzeuge
- PSA gegen Absturz
- Chemikalienschutzanzug

Weitere Themen auf Anfrage



Freiburger Straße 190 - 21682 Stade
04141 / 7976773
office.stade@co-cti.com



**wünscht
den Handballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!**



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**
Anlagentechnik
in Perfektion

Fiethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade

- > EAB Elektro-Anlagen GmbH
- > EAB Automation GmbH
- > EAB Service GmbH
- > EAB Energiekonzepte GmbH
- > EAB Verwaltungs GmbH

Hygiene–Konzept zur Nutzung der Sporthalle Bützfleth

1. Vorarbeiten zum Wochenende

- Abstimmung, welche Abteilungen je Wochenende die Halle nutzen
- je Wochenende erfolgt ein Plan über die Nutzung der Kabinen und der Verantwortlichen in der Halle
- die Mannschaften und Schiedsrichter werden vor dem Wochenende über die Gegebenheiten informiert (Kabinen, Duschen, Registrierungsliste, Zeiten, Seitenwechsel, Anzahl der Zuschauer)

2. Zugang zur Halle

- Eingang von Sportlern/Schiedsrichtern getrennt von den Zuschauern
- der Zugang der Zuschauer und aller nicht direkt am Spiel beteiligten erfolgt über den Haupteingang
- die Heimmannschaft betritt die Halle direkt über den Eingang beim Anbau und wechselt im Eingangsbereich die Schuhe
- die Gastmannschaft betritt die Halle über den hinteren Eingang zum Kabinentrakt, wenn keine Fußballspiele auf der Außenanlage stattfinden. Der Zugang erfolgt durch das Tor links neben dem Haupteingang der Halle.
- finden parallel Fußballspiele statt, erfolgt der Zugang der Gastmannschaften über Eingang zum Anbau zeitlich versetzt zur Heimmannschaft
- Gastmannschaften und Schiedsrichter werden vor der Halle von einem Verantwortlichen in Empfang genommen. Die Registrierungsliste bzw. die einzelnen Zettel werden angenommen und die Mannschaft auf den Zugang hingewiesen

3. Kabinen / Räume / Sportler / Schiedsrichter

- Anzahl der Kabinen und die Zuordnung der Kabinen für das Wochenende festlegen
- die Zeit in den Kabinen ist auf ein Minimum zu reduzieren (keine Musik, keine Getränke)
- die Kabinennutzung bleibt überwiegend den Gastmannschaften vorbehalten (je nach Anzahl der Spiele insgesamt)
- Beschilderung der Kabinen mit Personenanzahl und Zuordnung der Mannschaften
- Anzahl der Personen je Kabine wird nach Möglichkeit auf 8 Personen auf der Hallenseite und 6 Personen auf der Außenseite begrenzt
- die Anzahl der zu nutzenden Duschen wird nach Möglichkeit auf 4 begrenzt
- nach jeder Kabinennutzung wird die Kabine und die Duschen desinfiziert und anschließend gelüftet (Außentür und Hintereingang offen stellen)
- ggf. auch während der Halbzeiten desinfizieren und Lüften
- falls verfügbar, wird den Schiedsrichtern eine große Kabine zur Verfügung gestellt
- bei Nutzung der Schiedsrichterkabine darf diese zeitgleich nur von 3 Personen betreten werden
- technische Besprechung und Schiri-Abrechnung im Anbau
- Schiedsrichter nutzen zum Aufwärmen nach Möglichkeit den Anbau

4. Spielfeld

- Zugang der Sportler ausschließlich über den hinteren Zugang
- Zugang der Heimmannschaften ggf. durch den Anbau-Eingang
- vorderen Ausgang aus dem Kabinentrakt abschließen und als gesperrt kennzeichnen
- vorderen Zugang zum Spielfeld abschließen und als gesperrt kennzeichnen
- hinteren Kabinenaufgang sperren um Sportler von der Tribünen fern zu halten
- je Mannschaft 2 Bänke verwenden
- Bänke beim Seitenwechsel desinfizieren
- bei Spielen der Region auf Seitenwechsel verzichten
- Wischer mit ausreichend Abstand zu den Bänken platzieren und Bereich durch Airbodys abtrennen
- Zeitnehmer/Sekretär wird Handdesinfektion bereit gestellt und reinigen PC und Bedienpult der Anzeigetafel

- technische Besprechung, Eingabe Protokoll und Abschluss Protokoll im Anbau
- Zugang der Mannschaften zum Spielfeld und beim Verlassen des Spielfeldes zeitlich trennen und ausschließlich durch den hinteren Zugang zulassen
- Begrüßen/Sportgruß/Abklatschen etc. unterlassen

5. Sprecherkabine

- Personenanzahl beschränken und beschildern; Aufenthalt des Koordinators
- Sprecherkabine als „Hygiene-Büro“ einrichten für Absprachen und Reservematerialien
- Zeitnehmer/Sekretär nutzen den Jugendraum für die Eingabe des Spielprotokolls

6. Zuschauer

- max. 50 Zuschauer zugelassen
- Zugang nur über den Haupteingang
- Begegnungen im Aufgang ggf. durch einen Ordner verhindern
- MNS-Pflicht bei Bewegung zur und weg von der Tribüne
- Abstände auf der Tribüne beachten und jeweils 3 „Felder“ zwischen Personen unterschiedlicher Haushalte frei lassen
- ausschließlich Mannschaften, die mit Kontakt trainieren, dürfen als Kohorten mit bis 10 Personen zusammen sitzen
- stehende Zuschauer vermeiden
- Zuschauerbereich zwischen den Spielen desinfizieren
- Nach jedem Spiel Tribüne vollständig räumen und desinfizieren
- Auf Klatschen und Sitzkissen verzichten – mitgebrachte Utensilien dürfen verwendet werden

7. Toiletten

- Zugang ausschl. über den Vorraum
- Desinfektion während der Halbzeiten und zwischen zwei Spielen
- Handdesinfektion im Eingangsbereich nutzen
- Zugang auf eine Person begrenzen und entsprechend beschildern, da die Abstandswahrung sonst nicht gewährleistet werden kann

8. Vorraum / Verkauf

- Aufenthalt im Vorraum minimieren
- Zugang zum Jugendraum ausschließlich für „Personal“
- Verkauf lediglich von geschlossenen Getränken und ggf. verpackten Süßigkeiten
- keine Stehtische aufbauen
- Personalbedarf und Organisation:
 - Hygienebeauftragter (je Spiel benannt)
 - Zuweisung der Kabinen und Erläuterung des Zugangs der Gäste zur Halle
 - Steuerung der Mannschaft beim Betreten und Verlassen des Spielfeldes
 - Desinfektion der Kabinen nach der Nutzung / in der Pause gewährleisten
 - Verwahrung der Registrierung der Zuschauer und Gäste - 2 Ordner im Eingangsbereich und Tribüne
 - Zugang zur Tribüne steuern und den Zuschauern erläutern
 - Gesundheitserklärung der Zuschauer einsammeln
 - Anzahl der Zuschauer überwachen
 - Zugang der Toiletten überwachen
 - Räumen und Desinfektion der Tribünen
 - Desinfektion der Toiletten (mit Flächendesinfektion)
 - 2 Zeitnehmer/Sekretär
 - Vorbereiten von nuScore
 - ggf. Hinweise an Mannschaften und Schiedsrichter zum Verhalten in der Halle
 - Desinfektion der Bänke in der Halbzeitpause
 - Unterstützung bei der Kontrolle das die Bänke nach dem Spiel sauber hinterlassen werden

Alles anders als gewohnt!

Zuschauer sind herzlich willkommen, aber nur mit vorheriger Anmeldung

Heimspieltage bei der HSG Bützfleth Drochtersen stehen eigentlich für volle Tribünen und gesellige Nachmittage in der Sporthalle. All das wird es, wie wir kurz vor Redaktionsschluss erfahren haben, in diesem Jahr nicht mehr geben. Wie hatte es eigentlich weitergehen sollen? Wir haben zwei Hygienekonzepte, für jede Halle eins. Die beinhalten auch eine begrenzte Zuschauerzahl. Um möglichst allen gerecht zu werden, reichen die Mannschaften am Donnerstag vor ihrem Punktspiel in eigener Halle eine Gästeliste ein. Angehörige und Freunde können sich also über die Spieler und Spielerinnen zu



Foto: I. Tiessen-Franke

den entsprechenden Spielen anmelden. Am Freitag geht dann die „Rest Zuschauer Zahl“ in die freie Reservierung. Unter der nachstehenden E-Mail Ad-

resse haben Sie die Möglichkeit Plätze für max. 2 Personen zu reservieren, sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen. Dieses Konzept soll gewähr-

leisten, dass niemand vor der Halle steht und unverrichteter Dinge wieder nach Hause fahren muss. Wir als Vereinsverantwortliche versuchen trotz der schwierigen Lage möglichst allen gerecht zu werden und sind bislang durchweg auf Verständnis und positive Resonanz gestoßen. Damit wir unseren Sport noch möglichst lange weiter ausüben können, müssen alle an einem Strang ziehen und uns an die entsprechenden Auflagen halten. Wir würden uns aber freuen, Sie im nächsten Jahr in unserer Sporthalle begrüßen zu dürfen. Anmeldungen dann unter: jasmin.boesch94@gmx.net

1. Herrenmannschaft ist einsatzbereit

Zum aktuellen Zeitpunkt können wir leider keine genauen Angaben zur startenden Saison schildern. Außer eben, dass sich weiterhin wöchentliche Änderungen ergeben können und sicherlich nicht alle Spiele wie geplant stattfinden werden. Wir haben in den letzten Wochen bzw. Monaten, wenn es die Gegebenheiten zugelassen haben, unter Einhaltung der Hygieneregeln zweimal wöchentlich trainiert und uns so gut es geht auf möglich stattfindende Handballspiele vorbereitet.

Unser Kader scheint hierbei momentan in der Breite sowie

qualitativ, auch mit der Unterstützung unseres derzeitigen Online-Studenten Matthias Friedrich, in guter Verfassung. So konnten wir unsere bisherigen Testspiele allesamt gewinnen, wobei allerdings besonders in den letzten Wochen die meisten Ansetzungen abge sagt wurden. Die Partie gegen Altenwalde war sicherlich die Ansehlichste. Das Bestreiten, besonders eines solchen Handballspiels mit Tempo, einer Vielzahl unterschiedlicher erfolgreicher Spielzüge und guten Abschlüssen auf beiden Seiten, bereitet uns weiterhin große Freude. Sich im Spiel mit einem

Gegner zu messen, ist aber leider nur eingeschränkt möglich. Eine gute Saisonvorbereitung mit dem Fokus auf dem Handballtraining fast ohne Spiele ist nicht leicht umzusetzen.

So bleibt uns jetzt erstmal nur abzuwarten, ggf. Vorsicht und Vernunft walten zu lassen und wenn es darauf ankommt das Beste daraus zu machen.

Vielmehr möchten wir hier nun einfach die Möglichkeit nutzen einmal alle Vereinsmitglieder, Fans und ebenso die anderen Mannschaften ganz lieb zu grüßen, da auch wir nur zu den wenigsten in den letzten Monate Kontakt hatten.

Wir hoffen auf „normale“ Zeiten.

Bericht: Maik Engelke

Heimspiele in Drochtersen

Samstag, 31.10.2020

18:00 2. Herren : Hagener SV

Sonntag, 01.11.2020

12:00 wJA2 : MTV Tostedt

14:30 wJA1 : Fredenbeck/Std

17:00 1. Herren : HSG Verden

Samstag, 07.11.2020

15:45 wJC : Hagener SV

18:00 2. Damen : Loxstedt 2

Sonntag, 01.11.2020

12:00 wJA2 : Wümme 2

14:45 mJE : TuS Oldendorf

17:00 1. Damen : Hollenstedt

 **PHYSIOTHERAPIE**
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage



FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

Mit der Frucht können wir alles!

FRUCHT-SERVICE HAMBURG

www.frucht-service-hamburg.de



38. mini-Meisterschaften
Saison 2020/2021 **Samstag, 14.11.2010**
ab 13:00 Uhr

Bespielt wird in 3 Altersklassen:
AK1: 8-Jährige und Jüngere – AK2: 9-/10-Jährige – AK3: 11-/12-Jährige

www.tischtennis.de

Logo: **mini-MEISTERSCHAFTEN**

Logo: **DEUTSCHER TISCHTENNIS BUND**

Logo: **DONIC** CREATE SUCCESS

Logo: **schulsAchen.de**

Logo: **MAKO**

Logo: **WIKIS VON DEN ERSTEN**

QR Code

Internetseite der Ortschaft

Die Internetseite der Ortschaft Bützfleth befindet sich zu Zeit in einer Neugestaltung und kann deshalb nicht aufgerufen

werden. Ab ca. Mitte November ist die Seite wieder aktiv, mit vielen Erneuerungen rund um die Ortschaft Bützfleth

Bürgermeistersprechstunde

Ab November wird es wieder eine Bürgermeister-Sprechstunde geben. Haben Sie Fragen, möchten Sie Anregungen rund um die Ortschaft Bützfleth vorbringen, bereitet Ihnen ein örtliches Problem Sorgen oder möchten Sie mich, Ihren Ortsbürgermeister persönlich kennenlernen? Ich lade ich Sie

gerne ein in meine Bürgermeister Sprechstunde ein. Sie findet ab November jeden ersten Donnerstag im Monat zwischen 9:00 und 11:00 Uhr in meinem Büro im Dorfgemeinschaftshaus statt. Kurzfristige Änderungen werden über die Internetseite der Ortschaft Bützfleth bekannt gegeben.

Neue Trikots für die U14



Die U14 Fußballer des TuSV haben neue Trikots bekommen. Wir möchten uns dafür bei unserem Sponsor „Gerüstbau

Falk GmbH“ bedanken. Unser Ansprechpartner dort war Stefan Söhl, der bei uns im Verein Fußball spielt.

Zufahrt zur Schule

Ortsrat fordert Verbesserung

Der Ortsrat fordert die Verwaltung auf, folgenden Antrag zur Verbesserung der Situation im Bereich des Parkplatzes und der Anfahrt zur Schule gemäß den vorliegenden Kostenvoranschlägen umzusetzen:

1. eine weitergehende Absenkung des Bürgersteiges an der Einmündung zum Obstmarschenweg, Richtung Stade
2. eine Verbesserung der Beleuchtungssituation durch Erhöhung eines nahe gelegenen

Mastes um 1m sowie Umrüstung auf einen stärkeren Leuchtkörper.

Eine Kalkulation dafür ist seitens der Verwaltung erstellt worden und weist Gesamtkosten in Höhe von ca. 3200€ aus.

Begründung: Die vorgeschlagenen Maßnahmen begründen sich aus den vorgetragenen, nachvollziehbaren Beobachtungen der beteiligten Eltern, die diesen Verkehrsweg schultäglich nutzen.

Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2021

Der Ortsrat hat eine Prioritätenliste erstellt, welche Fahrbahn-sanierungen im nächsten Jahr durchgeführt werden sollen.

Es sind die Götzdorferstraße bei Haus 190 - 192, die Milchstraße von Haus 48 bis Mitte Kuhstall, der Erlenweg in drei Bereichen (von der Pumpstation bis Haus 31, von Haus 38 bis 40 und in der Höhe von Haus 66) sowie die Flethstraße ebenfalls an drei Stellen (von Haus

32 bis Pappelstig, von Haus 72 bis 76 und von Haus 49 bis Höhe Pappelstig).

Vor allem Absackungen und Risse in der Asphaltdecke sollen beseitigt werden. Die Kosten werden insgesamt auf 38.000 € geschätzt.

Die vollständige Liste der Unterhaltungsmaßnahmen für das Jahr 2021 finden Sie auf den Extraseiten unserer Online-Ausgabe.

Kein Senioren-Nachmittag

Der Seniorennachmittag des DRK im Dorfgemeinschaftshaus ist bei unserer älteren Generation sehr beliebt. Er ist sogar so beliebt, dass in Corona-

zeiten leider die Abstandsregel nicht eingehalten werden kann. Konsequenz: die Veranstaltung muss leider bis auf weiteres ausfallen.

Lebendiger Adventskalender

Der in den letzten beiden Jahren vom Bürgerverein organisierte „lebendige Adventskalender“ wird auf Grund der Corona andemie nicht stattfinden. Wenn Bürger trotzdem einen

Umtrunk in ihrer Nachbarschaft organisieren, tun sie das auf eigene Verantwortung. Bitte handeln Sie verantwortungsbewusst und halten Sie die Corona-Regeln ein.

Kein Ortschafts-Fußballturnier

Gab es das schon einmal? Kein Ortbürgermeister-Fußballturnier? Auch diese allseits belieb-

te Veranstaltung wird in diesem Jahr ausfallen - Corona hat uns immer noch fest im Griff.



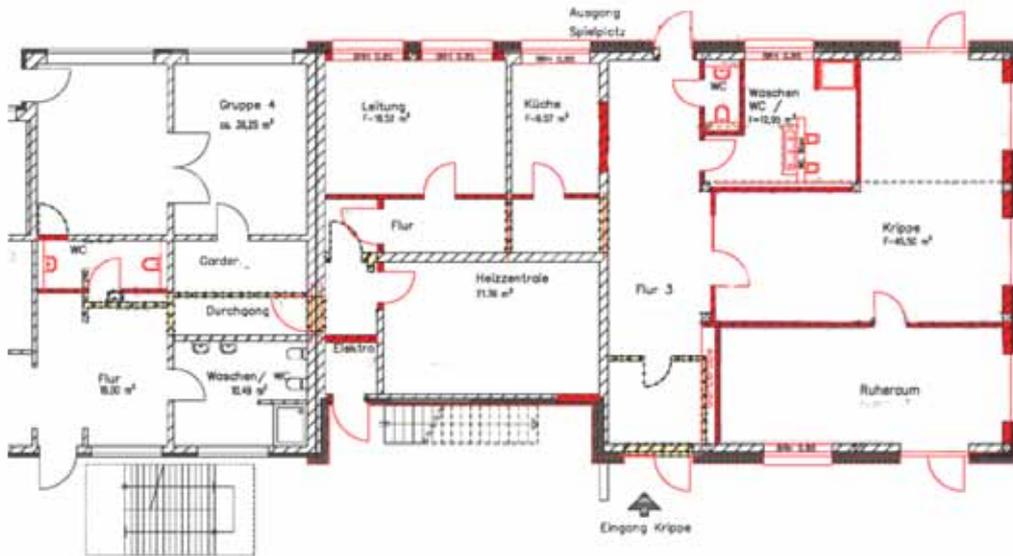
bestattungen meyer
Familie Peter Frank

Tag und Nacht erreichbar – Telefon: 04146/ 209
Obstmarschenweg 263, 21683 Stade-Bützfleth
www.bestattungen-meyer-stade.de

Kita soll erweitert werden

Erweiterung der Kindertagesstätte um eine Krippengruppe geplant

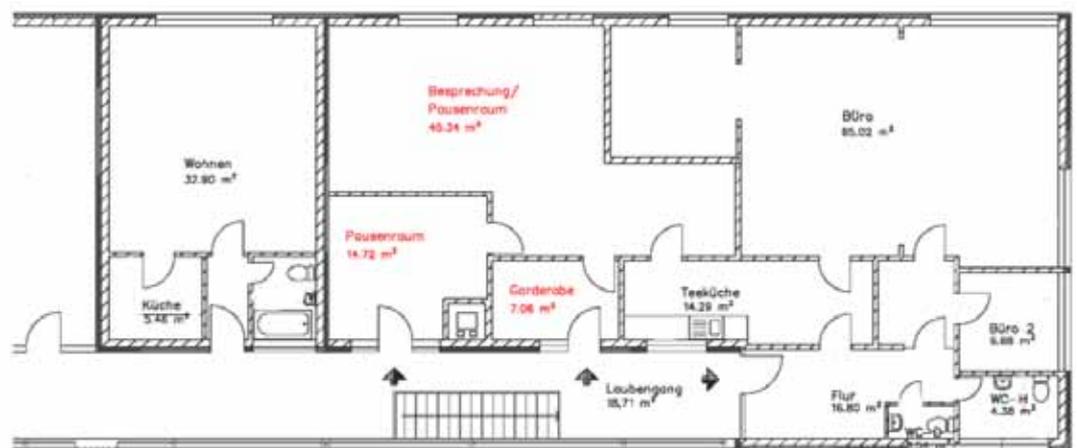
Bei der letzten Ortsratssitzung wurde von der Verwaltung der Hansestadt die Planung für eine Krippengruppe in der Kindertagesstätte Bützfleth vorgestellt, die auf der Basis des Ratsbeschlusses vom 16.12.2019 zügig realisiert werden soll. Die ehemals vom DRK angemieteten Räume werden zu ei-



in die bestehende Kita-Außenfläche integriert.

Die neue Krippe erhält einen eigenen Eingang vom DGH-Parkplatz aus, die Räume im OG sind über die Außentreppe und den Laubengang zu erreichen. Die Krippe erhält folgende Räume im Erdgeschoss: Gruppenraum (45,51 m²), Ruherraum (26,55 m²), Wasch- und WC-Raum (12,95 m²), Spielflur (29,38 m²), eigene Küche (9,07 m²), Leitungsbüro (18,52 m²), Elektro- und Übergangsfloor zur bestehenden Kindertagesstätte. Im Obergeschoss sind folgende Räume geplant: Besprechungs- und Pausen-

ner Krippe umgebaut und der ehemalige Jugendraum wird als Personalbesprechungsraum ausgebaut, da die bestehenden Räumlichkeiten schon heute nicht mehr für den vorhandenen Bedarf ausreichen. Die Krippengruppe soll mit der bestehenden Kita verbunden bleiben, wird aber eine eigenständige Betriebserlaubnis erhalten, damit zügig mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann. Von der ebenfalls geplanten Kita-Erweiterung um eine Elementargruppe wird aus finanziellen Gründen (voraussichtliche Baukosten 2.640.000,00 €) zunächst abgesehen. Der Bauantrag für die Krippe wird zur Zeit bearbeitet. Parallel zur



Bauantragsphase werden die durchführbaren Abbrucharbeiten beginnen und die Ausführungsplanung mit der Aus-

schreibung wird vorbereitet. In diesem Zuge wird die Krippe auch energetisch ertüchtigt und die Außenfläche für die Krippe

raum (45,34 m²), weiterer Pausenraum (14,72 m²) sowie eine Garderobe.

Peter W. Schneiderei

QUALITÄT FÜHRT ZUM ERFOLG

Matthäi Bauunternehmen
GmbH & Co. KG
Gnarrenburger Str. 195

27432 Bremervörde
Fon +49 4761 999-0
bremervoerde@matthaei.de

M
MATTHÄI
www.matthaei.de



Wohnmobilstellplatz in der Festung Grauerort



Foto:Hannelore Schneiderei

So etwas nennt man eine „win-win-Situation“. Der Wohnmobilstellplatz in Stade ist ausgebucht und die Tourismus GmbH suchte eine Erweiterungsfläche. Mit der Festung Grauerort hat man eine Alternative für Gäste, denen vor allem an Natur und Ruhe gelegen ist. Und der Festungsverein kann in Coronazeiten jeden Euro gut gebrauchen

Vieles hat in diesen Corona-Zeiten nicht stattgefunden, es gab bei den Ehrenamtlichen des Vereins Festung Grauerort e.V. hinsichtlich der eingeplanten Veranstaltungen und Feiern zu nächst trübe Aussichten (auch finanzieller Art) für die Saison. Die Aussichten hellten sich jedoch Ende Mai zu Pfingsten etwas auf, als nämlich Stades Bürgermeister Sönke Hartlef mit den Chefs der Stade Tourismus- und Marketing GmbH, Dr. Andreas Schäfer und Frank Tinnemeyer, zu einem Plausch in die Festung kamen. Das hatte einen Hintergrund: Die Drei waren auf der Suche nach einem Standort für die Einrichtung eines weiteren kleinen Wohnmobilstellplatzes in Stade, da der

Platz an der Schiffertorsstraße zu dem Zeitpunkt Corona-bedingt nur zu 50% belegt werden durfte. Es wird wohl Sönke Hartlef gewesen sein, dem die Festung als Standort in den Sinn gekommen ist...

So wurden sehr rasch „Nägel mit Köpfen“ gemacht, der Festungsverein und die Tourismus-GmbH schlossen einen Vertrag, in dem die Details der Einrichtung und des Betriebes des WoMo-Stellplatzes mit 25 Stellplätzen geregelt wurde. Die Tourismus-GmbH ist Betreiber des Ganzjahres-Platzes mit eigenem Personal, der Verein erhält eine Pacht. Der Platz ist ausgestattet mit Stromanschlüssen und Frischwasserversorgung für die Fahrzeuge, Du-

sche und WC sind in Containern vorhanden. Grundsätzlich ist der Platz - und damit auch das Gelände der Festung - mit einem Tor verschlossen. Täglich von 15:00 bis 17:00 Uhr ist die Rezeption beim Tor geöffnet, eine Mitarbeiterin weist die Plätze zu und erklärt den Gästen die Besonderheiten der Location. Die Anmeldung sollte vorab online erfolgen über www.stade-tourismus.de

Die Anreise erfolgt im Übrigen nicht durch die Ortschaft Abbenfleth, sondern von der L 111 über die Betonstraße zum Festungsgelände. Für die Gäste ist am Nordtor ein separater Gehweg zum Elbdeich angelegt worden. Hunde sind willkommen. Und als besonderer Ser-

vice wird den Gästen ein täglicher Brötchendienst geboten, das gibt's nicht überall.

Für die Festung hat die Einrichtung des Wohnmobilstellplatzes über die Pachteinnahmen hinaus einen weiteren großen Mehrwert: Die Gäste nehmen sehr gerne gegen Bezahlung an den Festungsführungen teil, sie frequentieren an den Wochenenden das Festungs-Cafe' und die Bratwurstbude, an den Dämmerchoppen-Abenden wurden bisweilen neue Freundschaften begründet. Nicht zu vergessen ist die kostenlo-



Foto:Hannelore Schneiderei

Herbstliche Stimmung auf dem neuen Stellplatz, der als Ganzjahresplatz genutzt werden wird.

se Werbung für die Festung Grauerort durch positive Erzählungen der Gäste in den Sozialen Netzwerken und im persönlichen Gespräch. Der Platz war zur Freude aller Beteiligten bereits mehrfach komplett ausgebucht.

Peter W. Schneiderei

Jeden Sonntag etwas Neues in der Festung Grauerort

Angebote im November und Dezember 2020

Auch wenn die Festung dieses Jahr - aus bekannten Gründen - weder die Hobbykunst-Ausstellung im September noch den traditionellen Bützflether Weihnachtsmarkt veranstalten konnte, bietet das Team der Festung jetzt jeden Sonntags bis zum 20. Dezember im Kaisersaal - und möglicherweise auch in weiteren Räumen - eine interessante Auswahl von (Hobby-) Künstlerinnen und -Künstlern mit ihren Werken an.

Darüber hinaus öffnet Galerist und Vereinsmitglied Erhard Untiet an diesen Tagen seine Galerie kit in den Katakomben der Festung und präsentiert laufende Sonderausstellungen im Kaisersaal. Kunstschmied Peter Kunkel ist ebenfalls mit Ausstellungsstücken vertreten. Kurz vor Weihnachten (Sonntag 13. Dez.) wird der LIONS-CLUB Kehdingen im Raum Dahdah seinen Kalender, Bilder und Lions-Becher ver-

kaufen. Es ist also an allen Tagen eine gute Möglichkeit, noch ein Weihnachtsgeschenk einzukaufen!

Geöffnet ist die Festung an den Sonntagen jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr, die Ausstellungen von 11:00 bis 17:30 Uhr. Die gemütliche Cafeteria mit leckeren Torten und Kuchen öffnet jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr. Mittags gibt es dann möglicherweise auch etwas Herzhaftes zu essen.

Und für Kenner noch zwei Sondertermine: Am Freitag, 27.11. und am Freitag, 18.12., findet in der Zeit von 18:30 bis 21:00 Uhr jeweils ein adventlicher Dämmerchoppen statt - nach dem Motto „wer Lust hat, kommt“. Alle Veranstaltungen sind eintrittsfrei.

Die Corona-Auflagen gelten, Abstände, Hygienekonzept und Mund-Nasenschutz sind selbstverständlich.

Peter W. Schneiderei



DOW

®

Dow in Stade Bützfleth

Weitere Informationen online unter
www.dow.de

Gestalte Deine Zukunft mit uns.

Dow Stade Produktions GmbH & Co. OHG,
Bützflether Sand, 21683 Stade

Vielfalt mit System – Metallkonstruktionen von LINDEMANN

Wir bieten Überdachungen aus einem handgefertigten Segeltuch oder mit Glaseinsätzen montiert, ob schlicht elegant oder klassisch traditionell. Unsere Konstruktionen erhalten durch die Kombinationen von verschiedenen Materialien ihre Einzigartigkeit und Leichtigkeit.



J. Lindemann GmbH & Co. KG
www.lindemann-gruppe.de | Telefon 04141 526-0

„DIE WELT“-beste Beratung
ist einfach.



Sparkasse
Stade-Altes Land

DEIN TEAMSPORTPARTNER VOR ORT • 2 MAL IN STADE

INTERSPORT ROLF

- TEAMSPORTBEDARF FÜR VEREINE
- LAUFKURSE MIT BIANCA
- GROSSE AUSWAHL
- GROSSE ANGEROTE
- TOLLE AKTIONEN & EVENTS

**WIR BLEIBEN
MIT EUCH AM BALL**

Filiale CITY
Hökerstr. 42 • 21682 Stade
04141/44443

Filiale Marktkauf
Drosselstieg 77 • 21682 Stade
04141/6902733

www.intersport-rolff.de
facebook.com/intersportrolff
instagram@intersportrolff



Von Sportlern für Sportler

**AUSBILDUNG ALS ANLAGENMECHANIKER/IN FÜR
SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK**

SEUSTA
EIN UNTERNEHMEN DER **NDB** GRUPPE
TECHNISCHE SYSTEME

Bei uns kannst du
aufdrehen, Gas geben
und wenn's sein muss
auch mal Dampf
ablassen. Und dafür
gibt's auch noch Kohle.

JETZT BEWERBEN!
www.seusta.de

HSG Bützfleth/Drochtersen

31.10.2020

Pressemitteilung des Handball Verband Niedersachsen

Spielklassen des Verbandes: Präsidium setzt Spielbetrieb aus

28.10.2020 Nachrichten Erstellt von Carsten Schlotmann

Das Präsidium des Handball-Verbandes Niedersachsen (HVN) zieht die Reißleine: Im Umlaufverfahren beschlossen die Mitglieder des Gremiums am Mittwochmorgen, den Spielbetrieb der Jugend und der Senioren in den Ober-, Verbands- und Landesligen sowie der Landesklassen, die in Obhut des Verbandes stehen, mit sofortiger Wirkung auszusetzen. „Zunächst bis einschließlich 31. Dezember“, sagte Präsident Stefan Hüdepohl Mittwochvormittag mit Blick auf die nach wie vor ständig steigenden Covid-19-Fallzahlen.

Das Präsidium des Handball-Verbandes Niedersachsen beschließt den Spielbetrieb auszusetzen. - Foto: Zehrfeld

Der Entscheidung die Zusammenkunft einer bereits vor Wochenfrist gebildeten „Task-Force“ vorausgegangen, in der neben Hüdepohl die Vizepräsidenten Harald Schieb (Recht) und Jens Schoof (Spieltechnik) sowie die beiden Geschäftsführer Markus Ernst und Gerald Glöde mitgewirkt hatten. Die „Task-Force“ tagte am Dienstagabend.

Das Präsidium folgte der Empfehlung der Gruppe und fordert die Gliederungen des Verbandes auf, sich der Verbandsentscheidung anzuschließen, falls diese nicht bereits ihrerseits eine Aussetzung des Spielbetriebes beschlossen haben.

Stefan Hüdepohl: „Freundschaftsspiele können ausgetragen werden, solange die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind und die gültigen Hygienevorschriften der örtlichen Behörden eingehalten werden.“ Die „Task-Force“ bleibt laut Mitteilung des Präsidenten bestehen: „Die Gruppe wird regelmäßig tagen, die Situation beurteilen und Vorschläge für die Form des Spielbetriebes ab Januar kommenden Jahres erarbeiten.“

Erst Mittwoch vergangener Woche hatte das Präsidium den Vereinen aus Bereichen, die eine Inzidenz von über 35 Neuinfektionen mit dem Coronavirus pro 100.000 Einwohner innerhalb einer Woche melden, freigestellt, die Spiele auszutragen oder zu verlegen. Das gleiche Recht räumte das Präsidium Mannschaften ein, die gegen Teams aus Risikogebieten antreten sollten (wir berichteten).

Laut Vizepräsident Spieltechnik Jens Schoof waren für das vergangene Wochenende im Zuständigkeitsbereich der Spieltechniker des Handball-Verbandes Niedersachsen allein in den Seniorenspielklassen 106 Spiele angesetzt. 85 Spiele verlegten die Vereine kurzfristig. 21 Spiele wurden ausgetragen. Für Samstag und Sonntag, 31. Oktober und 1. November, war der Saisonbeginn für die Jugendklassen des Verbandes vorgesehen.

Stefan Hüdepohl: „Wir wollten den Mannschaften ein Höchstmaß an Freiraum einräumen. Jetzt haben die Vereine mit den Füßen abgestimmt. Diese Abstimmung akzeptieren wir. Viele Vereine und auch Sportlerinnen und Sportler haben uns aufgefordert, Verantwortung zu zeigen und den Spielbetrieb auszusetzen. Diesem Wunsch tragen wir Rechnung, weil auch in den Gebieten ohne große Inzidenz, viele voller Verunsicherung und Furcht sind, sich beim Sport mit Corona zu infizieren. Dies ist angesichts der immer neuen Rekorde der Fallzahlen nachvollziehbar.“

Wann und wie der Spielbetrieb tatsächlich wiederaufgenommen wird, sei offen. Hüdepohl: „Kein Mensch weiß, wie sich die Pandemie weiterentwickelt.“ Die Spieltechniker hätten bereits angefangen, verschiedene Modelle zu diskutieren: Angefangen bei der Austragung der Meisterschaft in einer Einfachrunde bis hin zur Verkleinerung der Staffeln mit Ermittlung der Meister und Absteiger in Play-off-Spielen. „Das ist aber alles Zukunftsmusik“, weiß der Präsident. „Die ‚Task-Force‘ wird Vorschläge erarbeiten, über die das Präsidium zu beraten hat.“

Hygiene – Konzept zur Nutzung der Sporthalle Drochtersen

9. Vorarbeiten zum Wochenende

- Abstimmung, welche Abteilungen je Wochenende die Halle nutzen
- je Wochenende erfolgt ein Plan über die Nutzung der Kabinen und der Verantwortlichen in der Halle
- die Mannschaften und Schiedsrichter werden vor dem Wochenende über die Gegebenheiten informiert (Kabinen, Duschen, Registrierungsliste, Zeiten, Seitenwechsel, Anzahl der Zuschauer)

10. Zugang zur Halle

- Eingang von Sportlern/Schiedsrichtern erfolgt getrennt von den Zuschauern
 - der Zugang der Zuschauer und aller nicht direkt am Spiel beteiligten erfolgt über den Haupteingang
 - die Mannschaften und Schiedsrichter betreten die Halle über den Sportlereingang
 - die Mannschaften verlassen die über die hintere Tür des Kabinengangs und den Fußballplatz
- Gastmannschaften und Schiedsrichter werden vor der Halle von einem Verantwortlichen in Empfang genommen. Die Registrierungsliste bzw. die einzelnen Zettel werden angenommen und die Mannschaft auf den Zugang hingewiesen

11. Kabinen / Räume

Sportler:

- Anzahl der Kabinen und die Zuordnung der Kabinen für das Wochenende festlegen
- die Zeit in den Kabinen ist auf ein Minimum zu reduzieren (keine Musik, keine Getränke)
- die Kabinennutzung bleibt überwiegend den Gastmannschaften vorbehalten (je nach Anzahl der Spiele insgesamt)
- nach Möglichkeit werden den Mannschaften Doppelkabinen zur Verfügung gestellt und die Zwischentür geöffnet
- die Anzahl der Personen je Kabine soll möglichst auf 8 Personen begrenzt sein
- die Anzahl der zu genutzten Duschen soll möglichst auf 4 begrenzt sein
- nach jeder Kabinennutzung wird die Kabine und die Duschen desinfiziert und anschließend gelüftet
- ggf. auch während der Halbzeiten desinfizieren und Lüften

Schiedsrichter:

- den Schiedsrichtern wird eine Kabine zugewiesen
- Lüftung und Desinfektion erfolgt während und nach jedem Spiel
- die technische Besprechung und Abrechnung erfolgt in der Kabine. Bei Nutzung einer Doppelkabine eine Kabine zum Umkleiden und Duschen und die andere für die technische Besprechung nutzen
- zum Aufwärmen den Bereich der nicht ausgezogenen Kabinen nutzen

HSG Bützfleth/Drochtersen

31.10.2020

12. Spielfeld

- Die Halle verfügt über drei Zugänge. Die Zugänge sind den Mannschaften und Schiedsrichtern zuzuordnen die nur diese dann für das Betreten und Verlassen des Spielfeldes nutzen. Vorderer Zugang Heim, mittlerer Zugang Schiedsrichter hinterer Zugang Gast
- je Mannschaft 2 Bänke verwenden
- Bänke beim Seitenwechsel desinfizieren
- bei Spielen der Region auf Seitenwechsel verzichten
- Wischer mit auf der Tribünenseite platzieren
- Zeitnehmer/Sekretär wird Handdesinfektion bereit gestellt und reinigen PC und Anzeigetafel
- technische Besprechung, Eingabe Protokoll und Abschluss Protokoll im Regieraum oder separater Kabine
- Begrüßen/Sportgruß/Abklatschen etc. unterlassen

13. Zuschauer

- Anzahl in der Regel auf 50 Personen begrenzen
- Zugang über den Haupteingang
- Absperrband zum Spielfeld aufstellen
- Nur die mittleren Tribünen ausziehen
- Im hinteren Bereich neben der Tribüne einen Bereich für das „Personal“ einrichten
- MNS-Pflicht bei Bewegung zur und weg von der Tribüne
- Abstände auf der Tribüne beachten und jeweils 3 „Felder“ zwischen Personen unterschiedlicher Haushalte frei lassen
- Stehende Zuschauer vermeiden
- Handdesinfektionspender am Eingang
- Zuschauerbereich vor- und zwischen den Spielen desinfizieren und Lüften. Alle Außentüren offen stellen
- Nach jedem Spiel Tribüne vollständig räumen und desinfizieren
- Auf Klatschen und Sitzkissen verzichten – mitgebrachte Utensilien können verwendet werden

14. Toiletten

- Desinfektion während der Halbzeiten und zwischen zwei Spielen
- Zugang auf eine Person begrenzen und entsprechend beschildern
- Zugangsbereich zu den m/w durch parallel zum Verkaufstresen aufgestellte Tische trennen

15. Vorraum / Verkauf

- Aufenthalt im Vorraum minimieren
- Verkauf lediglich von geschlossenen Getränken und ggf. verpackten Süßigkeiten
- keine Stehtische aufbauen und Sitzbänke aufbauen

HSG Bützfleth/Drochtersen

31.10.2020

Personalbedarf und Organisation:

- Hygienebeauftragter (je Spiel benannt)
 - Zuweisung der Kabinen und Erläuterung des Zugangs der Gäste zur Halle
 - Steuerung der Mannschaft beim betreten und Verlassen des Spielfeldes
 - Desinfektion der Kabinen nach der Nutzung / in der Pause gewährleisten
 - Verwahrung der Registrierung der Zuschauer und Gäste

- 2 Ordner im Eingangsbereich und Tribüne
 - Zugang zur Tribüne steuern und den Zuschauern erläutern
 - Gesundheitserklärung der Zuschauer einsammeln
 - Anzahl der Zuschauer überwachen
 - Zugang der Toiletten überwachen
 - Räumen und Desinfektion der Tribünen
 - Desinfektion der Toiletten (mit Flächendesinfektion)

- 2 Zeitnehmer/Sekretär
 - Vorbereiten von nuScore
 - ggf. Hinweise an Mannschaften und Schiedsrichter zum Verhalten in der Halle
 - Desinfektion der Bänke in der Halbzeitpause
 - Unterstützung bei der Kontrolle das die Bänke nach dem Spiel sauber hinterlassen werden

Ortsrat Bützfleth

31.10.2020

Abt.: Straßen und Brücken

Stade, 01.09.2020

Ortschaft Bützfleth**Unterhaltungsmaßnahmen Ortschaft
Prioritätenliste für 2021**

Nr.	Maßnahme	Straße	Beschreibung	Kosten- schätzung
1)	Fahrbahnsanierung	Götzdorferstraße -bei Haus 190- 192 und von Haus 184 bis Bushaltestelle	Versackungen und Risse in der Asphaltbefestigung,	15.000 €
2)	Fahrbahnsanierung	Milchstraße Von Haus 48 bis Mitte Kuhstall	Versackungen, Kornausbrüche und Risse in der Asphaltbefesti- gung	9.000 €
3)	Fahrbahnsanierung	Erlenweg von Pumpstation bis Haus 31 und von Haus 38 bis 40 und Höhe Haus 66	Versackungen, Kornausbrüche und Risse in der Asphaltbefesti- gung	6.000 €
4)	Fahrbahnsanierung	Flethstraße Von Haus 32 bis Pappelstieg und von Haus 72 bis 76 und von Haus 49 bis Höhe Pap- pelstieg	Versackungen, Kornausbrüche und Risse in der Asphaltbefesti- gung	8.000 €
Gesamtsumme Brutto				38.000 €

Bei diesen hier angenommenen Schadstellen bzw. Sanierungsvorschlägen handelt es sich um ein Momentaufnahme des angetroffenen Zustands zu dem oben genannten Datum.

Die tatsächlich auftretenden Schäden, aus der noch folgenden Winterperiode, können zurzeit noch nicht konkret aufgenommen werden, sodass sich das Schadensbild im Frühjahr des folgenden Jahres noch verändern kann und es dadurch aus der Verkehrssicherungspflicht zu Verschiebungen kommen könnte.

Um ein belastbare Aussage treffen zu können sollte die Besichtigung des Straßennetzes immer erst nach der Winterperiode erfolgen.